
Ehemaliger Rugby-Spieler Nick Reilly

Geschrieben von Weilo - 03.03.2010 12:57

Ehemaliger Rugby-Spieler Nick Reilly ist GM-Europa-Chef
Da ist doch unser Hauptsponsor für den DRV ;-)

<http://www.welt.de/die-welt/motor/article6594050/Wir-werden-500-000-Autos-mehr-verkaufen.html>

Aw: Ehemaliger Rugby-Spieler Nick Reilly

Geschrieben von Sungoliath - 03.03.2010 14:59

Ja super! Würde ich auch so sagen. Da muss man ran, Kontakt aufnehmen, auf die Pelle rücken. Passt außerdem ja auch thematisch gut zusammen. Kräftige Autos, kräftige Sportler. Wie auch immer. Das ist eine tolle Chance, denke ich.

Aw: Ehemaliger Rugby-Spieler Nick Reilly

Geschrieben von Hetfield - 03.03.2010 17:25

weil GM momentan auch so gut dasteht... :whistle:

Aw: Ehemaliger Rugby-Spieler Nick Reilly

Geschrieben von Sungoliath - 03.03.2010 20:03

Ja um so mehr brauchen Sie neue Partner. ;)

Aw: Ehemaliger Rugby-Spieler Nick Reilly

Geschrieben von Mahoney - 03.03.2010 20:25

Die Opel Bundesliga!!! Let's make it happen...;)

Vielleicht ist der gute Mann ja auch bereit sich privat zu engagieren.

Aw: Ehemaliger Rugby-Spieler Nick Reilly

Geschrieben von mongo - 04.03.2010 06:57

Loide, kommt mal wieder runter, Opel ist immer noch akut Insolvenz gefährdet! Und will sich laut Reilly im Motorsport (DTM) engagieren:dry:

Chance gleich Null , das da was geht

Aw: Ehemaliger Rugby-Spieler Nick Reilly

Geschrieben von Mahoney - 04.03.2010 08:38

Dennoch sollte man bei ihm anfragen, als Privatperson! Ist doch ein Irrglaube dass nur Unternehmen weiterhelfen können...

Aw: Ehemaliger Rugby-Spieler Nick Reilly

Geschrieben von Garry - 04.03.2010 13:40

Warum genau sollte er in Deutschland in Rugby investieren? Ganz realistisch: Jeder 2. Liga Handball-Klub oder 4. Liga Fussballclub erreicht mehr Menschen in Deutschland als die DRV XV. Außerdem bieten diese Vereine entweder Profisport oder zumindest Sportler auf professionellem Niveau. Und je nachdem, mit welchem Verein man dort zusammenarbeiten würde, hätte man einen Werbeträger, der sportlichen Erfolg hat und eine positive Wahrnehmung in der Gesellschaft genießt (wir haben das Problem, das viele Laien uns als Brutalos abstempeln und als Hampelmänner, die halt ein bißchen Rugby spielen, sofern das in Deutschland halt möglich ist - sportlich ungefähr so anspruchsvoll wie das indonesische Ski-Team). Das diese Ansicht schlicht falsch ist und die Leistung der DRV Spieler nicht gewürdigt wird wie sie es sollte, dass wissen wir Rugbyfans und -spieler alle.

Es wird unglücklicherweise einen Sponsoren nur recht herzlich wenig interessieren, ob man zurecht wenig Anhänger und ein schlechtes Image in Teilen der Bevölkerung hat oder völlig zu Unrecht! Wenn ich an seiner Stelle wäre, käme ich auf kein vernünftiges Argument, ausgerechnet in den DRV zu investieren. Nicht falsch verstehen: Ich würde mir wünschen, er würde es machen - aber die Argumente liegen objektiv betrachtet nunmal absolut nicht auf unserer Seite! Olympia zieht als Argument nicht, weil es noch über 10 Jahre dauern wird, bis der DRV dort sein könnte und selbst dann dürfte wir dort keinerlei Werbung für einen Sponsoren machen.

Die harte Realität ist: Wenn man ihn - als Manager oder Privatmann - kontaktieren will und ihn überzeugen versucht, in deutsches Rugby zu investieren, mit welchen Argumenten will man ihn überzeugen? Was haben wir derzeit zu bieten, was den DRV und Fan-Brille attraktiv machen würde?

Aw: Ehemaliger Rugby-Spieler Nick Reilly

Geschrieben von mongo - 04.03.2010 17:40

Danke Garry, für deine klaren Worte ! So siehts aus im Schwarzwaldhaus.
